



ULI FILD Concertbüro
Phone: +49 2054 8 65 17
eMail: Uli.Fild@t-online.de
www.fild.de

www.klauspaier.com/paiervalcicpreinfalk

Paier-Valcic-Preinfalk

Klaus Paier accordion, bandoneon

Asja Valcic cello

Gerald Preinfalk soprano sax, clarinet, bassclarinet

Drei Musiker, Solisten und Komponisten an den Tasten, Saiten und Klappen:

Ein höchst spannendes Trio haben sich die Österreicher Klaus Paier und Gerald Preinfalk sowie die Kroatin Asja Valcic als neues kreatives Wirkungsfeld formiert.

Die drei zählen zu den renommiertesten Jazzmusikern Europas. Paier lotet seit Jahrzehnten die Nuancen von Akkordeon und Bandoneon aus, wandelt stilsicher zwischen Jazz, Weltmusik und klassischen Elementen. Sein Akkordeon-Studium in Klagenfurt war ein Abschnitt einer im Grunde lebenslangen Entwicklung immer neuer klanglicher und musikalischer Möglichkeiten. Nicht umsonst spielt Paier heute sogar ein von ihm selbst entwickeltes Akkordeon namens "Passion".

Von der Klassik zur Improvisation fand die kroatische Cellistin Asja Valcic. Nach Studien in Zagreb, Moskau und Detmold spielte sie in Kammerensembles und war Mitbegründerin des multistilistischen radio.string.quartet.vienna. Im Jazz arbeitete sie in den letzten Jahren unter anderem im „Iiro Rantala String Trio“, im Trio mit Joachim Kühn und Prabhu Edouard so wie Rolf Kühn und Amoy Ribas. Auch im Quartett Fulsome X u.a. mit Wolfgang Puschnig ist sie aktuell zu hören.

Gerald Preinfalk, der in Wien, Boston und Paris studierte, präsentiert im "Klangforum Wien" Zeitgenössisches, und trat in seiner Heimat Österreich mit namhaften Orchestern wie den Wiener Philharmonikern auf. Jazz spielte er in Bands mit George Garzone, Don Byron, Alegre Corrêa, Django Bates, Christian Muthspiel, Wolfgang Muthspiel, und in Bigbands, wie etwa dem Vienna Art Orchestra und dem "Orjazztra Vienna".

Alle drei Musiker bringen eigene Kompositionen ein, und entwickeln damit ihre kreativen Wege zwischen Jazz, zeitgenössischer, klassischer und Weltmusik gemeinsam weiter. Innerhalb der notierten Formen bleibt viel Raum für feinsinnige Trio-Improvisation und solistische Glanzpunkte. Das dürfte anspruchsvollen Musikhörern gut ins Ohr gehen!

“Bei jedem Hören faszinieren mich die Lebensfreude, der Humor, Dynamik und Farbenpracht sowie die musikalische Präzision. Es gibt so viele Schattierungen in dieser Musik, dass es Seiten füllen würde, all die Facetten aufzuführen”.

Rondo (Klassik- und Jazzmagazin)

“Ein großartiger musikalischer Bilderbogen, der Jazz, zeitgenössische und klassische Musik souverän mit Weltmusik verbindet. Kraftvoll und doch so fragil in seinen Bestandteilen, notiert und doch mit viel Raum für virtuose Trio-Improvisationen und solistische Glanzpunkte, Leidenschaft und Feinsinn treffen sich in diesem Trio in unvergleichlicher Weise, ein Fest der Emotionen für den neugierigen Hörer”.

Jazzfun

Three musicians, soloists and composers with keys, strings and pads:

Austrian musicians Klaus Paier and Gerald Preinfalk as well as Croatian Asja Valcic have formed a really fascinating trio as their new creative area.

The three are among the most renowned jazz musicians in Europe. Paier has been exploring the nuances of accordion and bandoneon and traveling between jazz, world music and classical elements for decades. His accordion studies in Klagenfurt were part of a basically lifelong process of continuously developing new possibilities in sound and music. It is not accidentally that he today even plays an accordion designed by himself, the "Passion".

Croatian cellist Asja Valcic found a way from classical music to improvisation. Having studied in Zagreb, Moskau and Detmold, she played in chamber ensembles and co-founded the multistylistic radio.string.quartet.vienna. In jazz, she among others worked with „Iiro Rantala String Trio“, in a trio with Joachim Kühn and Prabhu Edouard, as well as with Rolf Kühn and Amoy Ribas. She also can be heard in the quartet "Fulsome X" with Wolfgang Puschnig.

Gerald Preinfalk, who studied in Vienna (Wien), Boston and Paris, presents contemporary music with "Klangforum Wien" and also has performed with renowned orchestras like The Vienna Philharmonic (Wiener Philharmoniker) in his home country Austria. He played jazz in bands with George Garzone, Don Byron, Alegre Corrêa, Django Bates, Christian Muthspiel, Wolfgang Muthspiel, and in bigbands, like Vienna Art Orchestra and "Orjazztra Vienna".

All three musicians contribute own compositions, and thus further develop their creative journey between jazz, contemporary, classical and world music together. Within the written forms there is much room for fine tuned trio improvisation and soloist highlights. That should appeal to the ears of demanding music listeners!